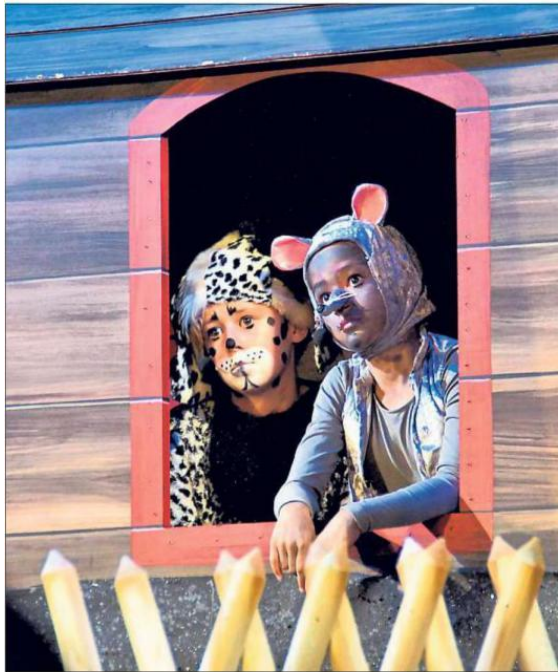


12. Schultheatertage



Sie leben unter lauter Katzen in einer Hundehütte: der Hund Orpheus (Lou-Selina Fischer) und die Maus (Ronja Kohlmann).



Tanz und Gesang sollen die Frage entscheiden: Wer ist die schönste und all den Katzen bei der Mondscheinserenade? Bilder: Giebat

## Ein furioser Abschluss mit tanzenden Katzen

Beckum (gl). Einen grandiosen Abschluss haben am Mittwoch die 12. Beckumer Schultheatertage gefunden. Die Musical-AG der Sonnenschule und inszenierte zusammen mit Esther Corsmeyer die Aufführung.

Wer die Musicals der vergangenen Jahre der Musikschule Beckum-Warendorf gesehen hat, erkennt sofort die Handschrift. Das Stück wurde von Veronika te

Reh geschrieben, die Musik von Wolfgang König. Veronika te Reh leitete auch die Musical-AG der Sonnenschule und inszenierte zusammen mit Esther Corsmeyer die Aufführung.

Eine Schule kann sich glücklich schätzen, wenn so erfahrene Kräfte mit ihren Schülern arbeiten und dazu noch fast alles mitbringen können, was für eine gelungene Aufführung an techni-

schem Aufwand wünschenswert ist. Aber was hier mit Nachdruck hervorzuheben ist: Am Mittwoch erlebte das ausverkaufte Haus den Auftritt von 60 Grundschulern. Fast alle waren 95 Minuten auf der Bühne. Und alle waren total konzentriert bei der Sache.

Aber glaube niemand, eine solche Leistung wäre auf Kosten der Spielfreude gegangen. Im September hatten die Schüler für

diese Aufführung, unterstützt von Eltern und Lehrern, zu proben begonnen. Am Mittwoch tanzten und sangen sie so unbeschwert, als wären die Mühen der vielen Vorbereitungsstermine spurlos an ihnen vorübergegangen.

Sie erzählten die Geschichte von Strubbeltatz, dem verwilderten Kater und der Edelkatze Schneepfötchen. Dass diese Romanze vor dem Hintergrund mi-

auender, sich oft streitender Katzen nach Musicalart ein Happy End fand, versteht sich von selbst.

Bevor man sich mit „Miau“ aus den Mündern von Darstellern und des Publikums verabschiedete, ließen die Besucher nach dieser tollen Leistung das Ensemble nicht ohne Zugaben von der Bühne. Und auch die zu geben, gossen 60 vergnügte Kinder.

Ernst Giebat